

Deutscher Bundestag
Ausschuss f. Gesundheit



EUROPEAN ASSOCIATION OF MAIL SERVICE PHARMACIES

Ausschussdrucksache
18(14)257(5.2)
gel. VB zur öAnh am 17.5.
2017_Arzneimittelversorgung
12.05.2017

**European Association of Mail Service Pharmacies
(EAMSP)**

Stellungnahme zum

Antrag

**der Abgeordneten Kathrin Vogler, Pia Zimmermann, Sabine
Zimmermann
(Zwickau), Matthias W. Birkwald, Katja Kipping, Dr. Petra Sitte,
Azize Tank, Harald Weinberg, Birgit Wöllert und der Fraktion DIE
LINKE.**

**„Patientinnen und Patienten entlasten – Zuzahlungen bei
Arzneimitteln abschaffen“**

(Drucksache 18/12090– 25.04.2017)

Hamburg, 12. Mai 2017

Vorbemerkung

Die Arzneimittelversorgung in Deutschland steht insbesondere aufgrund des Strukturwandels durch die Digitalisierung und Demographie vor großen Herausforderungen, denen sich das Gesundheitssystem stellen muss. Sowohl in urbanen Regionen, als auch im ländlichen Raum müssen langfristige Konzepte zur Versorgung mit Arzneimitteln erstellt werden.

Versandapotheken sind hier seit mehr als dreizehn Jahren, vor allem für chronisch kranke Patientinnen und Patienten, neben den Vor-Ort-Apotheken, eine sinnvolle und hilfreiche Ergänzung in der flächendeckenden Versorgung.

Bewertung

Die Entlastung der Versicherten der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) ist grundsätzlich zu begrüßen. In Ermangelung einer konkreten Gegenfinanzierung ist eine Bewertung jedoch nicht möglich.